



Pressedienst

9. März 2010

145/2010 **BayWa-Cup: Bürgermeister unterstützt
Bewerbung von Victoria Habinghorst**

146/2010 Frauenkulturtage 2010 im Hallenbad
Schwimmen nur für Frauen

147/2010 Frauenkulturtage 2010 in der Stadtbibliothek
„Beim nächsten Liebhaber wird alles anders“





9. März 2010

145/2010

BayWa-Cup: Bürgermeister unterstützt Bewerbung von Victoria Habinghorst

Bürgermeister Johannes Beisenherz hat es bereits getan. Er „klickte“ bei der virtuellen Stimmabgabe im Internet für den Sportverein Victoria Habinghorst und ruft gemeinsam mit dem Bereich Sport und Bäder der Stadtverwaltung auf, es ihm unter www.baywa-cup.de gleich zu tun.

Der Sportverein hat bei dem virtuellen Pokalwettbewerb eines Baustoffunternehmens im Internet schon einige Hürden hinter sich gebracht und steht nun im Abstimmungskampf um bis zu 25.000 Euro für die Vereinskasse im Halbfinale. Saniert werden soll davon das Vereinshaus. Der BayWa-Cup wird für Fußballclubs im Bereich des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen ausgeschrieben.





9. März 2010

146/2010

Frauenkulturtage 2010 im Hallenbad

Schwimmen nur für Frauen

Nur für Frauen ist am Donnerstag, 11. März, das Hallenbad von 15:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Auch das Badepersonal wird ausschließlich weiblich sein, so das Damen ganz ungestört schwimmen oder sich bei Wassergymnastik und Aquajogging fit machen können. Auch Kinder können gerne zum Schwimmbad, Bahnhofstraße 189, mitgebracht werden.

Im Anschluss ist Gelegenheit sich bei einem Kaffee zu erholen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Der Bereich Sport und Bäder bietet in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle das Frauenschwimmen zum sechsten Mal im Rahmen der Frauenkulturtage an, um insbesondere ausländischen Mitbürgerinnen oder Frauen, die einmal „ohne Männerblicke“ schwimmen wollen, ein Angebot zu machen.





9. März 2010

147/2010

Frauenkulturtage 2010 in der Stadtbibliothek

„Beim nächsten Liebhaber wird alles anders“

Ob es beim nächsten Liebhaber besser wird bleibt auch am 11. März in der Stadtbibliothek unklar: auf jeden Fall wird alles anders! Unter dem Motto „Beim nächsten Liebhaber wird alles anders“ stellt die Schauspielerin Monica Gruber Werke und literarische Figuren aus den vergangenen 150 Jahren vor. Dabei handelt es sich um so unterschiedliche Romane wie Flauberts Klassiker „Madame Bovary“, Gaby Hauptmanns „Hengstparade“, „Ladykiller“ von Ingrid Noll und „Witwe für ein Jahr“ von John Irving.

Sind Liebschaften Befreiung oder der Beginn einer neuen Abhängigkeit? Sind sie Selbstverwirklichung oder gesellschaftliche Verfehlung? Ist eine Frau über 50 noch begehrenswert? Monica Gruber lässt die Zuhörerinnen und Zuhörer in der Stadtbibliothek, Im Ort 2, an den entscheidenden Fragen dieser Frauenfiguren teilnehmen. Sie liest einfühlsam, ironisch und sarkastisch. In Spielszenen zeigt sie ihre komödiantischen Fähigkeiten. In ihren Moderationen beleuchtet sie die literarische und gesellschaftliche Bedeutung und die Entstehungsgeschichte der Romane.

Männer sind bei dieser Veranstaltung, die um 19.30 Uhr im Rahmen der Frauenkulturtage beginnt, ausdrücklich willkommen. Karten zum Preis von 7,- EUR sind an der Abendkasse erhältlich.

